

Forte Fortissimo

Ausgabe Nr. 6 / November 2016
www.mvdallenwil.ch

Vereinszeitschrift des Musikverein Dallenwil

Sonntags-Krimi-Konzert mit Philip Maloney

Nach der langen Sommerpause ging es im Schulhaus Erle wieder turbulent zu und her. Denn nicht nur für die Schülerinnen und Schüler begann ein neues, aufregendes Schuljahr, auch für den Musikverein Dallenwil erklang der Startschuss für die Probearbeit des diesjährigen Herbstprojekts. Und was für ein Projekt das werden sollte!. Wie jedes Jahr hatte sich der Musikverein auch für diesen Anlass etwas ganz spezielles ausgedacht. Ein Krimikonzert mit dem berühmt berüchtigten Detektiven Philip Maloney. Ja genau, der Philip Maloney, welcher jeden Sonntagmorgen auf SRF 3 seine spannenden und mitreissenden Fälle zum Besten gibt.



Als weiteren Programmpunkt wurde der Musikverein dieses Jahr durch die United Young Band ergänzt. Die jungen Musikantinnen und Musikanten konnten ihr Können einbringen und so dieses einmalige Projekt mitgestalten. Damit

das geplante Konzert auch gelang, wurde ab August intensiv geprobt. Ob in Gesamt-, oder in Registerproben, es galt die ausgewählten Stücke einzustudieren und zusammenzufügen. Unser Dirigent Daniele Giovannini fand dabei immer wieder sehr unterhaltsame Eselsbrücken oder aber auch Vergleiche, um uns zu zeigen, wie er sich gewisse Passagen vorstellt. „Das muss klingen wie der chinesische Staatspräsident, Tsching Tsching, Tsching Tsching“, „dekonzentrieren“, „sterbhafter Klang“ um nur einige zu nennen.

Der Musikverein zog alle Register, damit er den anwesenden Gästen ein etwas anderes Herbstkonzert darbieten konnte. Deshalb lud er für einmal nicht etwa in die Kirche Büren, nein,

Editorial

Liebe Freundin - lieber
Freund des MVD

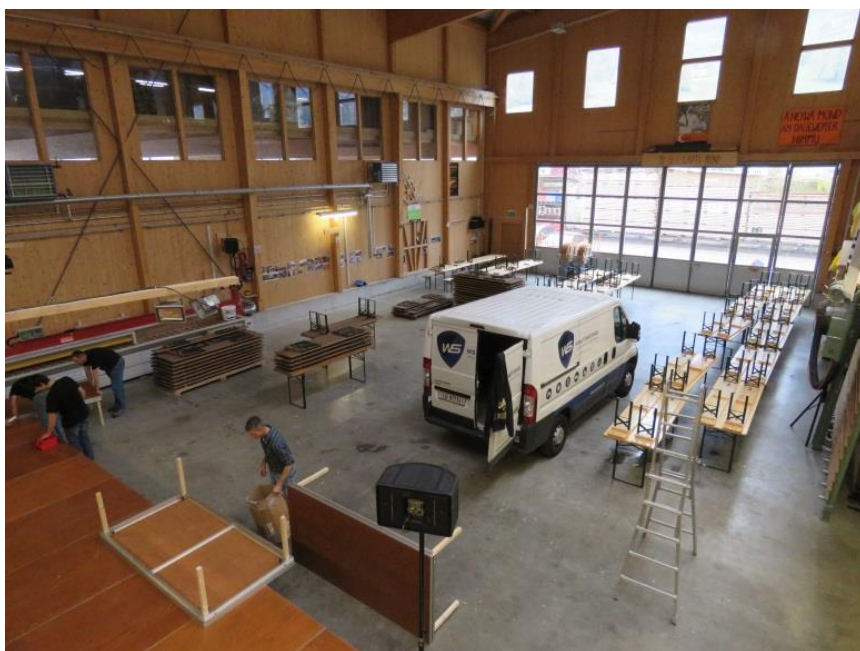
Das Vereinsleben: Da treffen verschiedenste Personen mit unterschiedlichsten Charakteren und Ansichten zusammen. Und alle verfolgen ein gemeinsames Ziel: Gute Musik machen, gemeinsam etwas erreichen, Spass haben, die Kameradschaft und das Miteinander pflegen. Als Vereinsmitglied tragen alle dazu bei, das Ziel zu erreichen. Gemeinsam wird etwas geschaffen, das Dorfleben aktiv mitgestaltet und belebt. Vereine fördern das Miteinander, man lernt Kompromisse einzugehen, einander zu unterstützen und mitanzupacken. Der wohlverdiente Lohn? Der Applaus des Publikums, die netten Worte und Gratulationen, das Strahlen der Zuhörer und die Wertschätzung der Bevölkerung.

Nehmen auch Sie an unserem Vereinsleben teil. Einen Einblick in unser Schaffen halten Sie in den Händen. Viel Spass mit dem Forte Fortissimo und Ihrem Musikverein Dallenwil.

Daniela Niederberger
Präsidentin Musikverein
Dallenwil

das einmalig rustikale Ambiente der A&L Halle in Dallenwil und das feine, direkt vor Ort von den Köchen des Gasthauses zum Kreuz zubereitete Mittagessen, sollte den gemeinsamen Auftritt des MVD und des Detektiven Philip Maloney perfekt in Szene setzen.

Die Probezeit verging wie im Flug und schon galt es, die A&L Halle für das bevorstehende Konzert herauszuputzen, was nicht wenig an Arbeit versprach. Es galt, die Bühne, das Buffet sowie die Tische und Bänke aufzubauen, zu putzen, zu dekorieren, die Helfer mussten instruiert und das benötigte Material besorgt werden. Dank vielen fleissigen Helfern und einer riesigen Organisationsarbeit gelang es dem Musikverein, aus der Fertigungshalle ein Konzertsaal zu zaubern und durfte am Sonntag zu einem Konzert der etwas anderen Art einladen. Trotz der vielen Arbeit fand sich immer wieder ein Moment zum Lachen und Scherzen, was das Vereinsleben doch auch ausmacht.



Und dann war es endlich soweit. Mit „Innuendo“ eröffnete der Musikverein Dallenwil das ausverkaufte Herbstkonzert in der A&L Halle. Die abwechslungsreichen Rhythmen und das Flötensolo begeisterte das Publikum sichtlich. Während des nahtlosen Übergangs zur Titelmelodie von Philip Maloney, marschier-

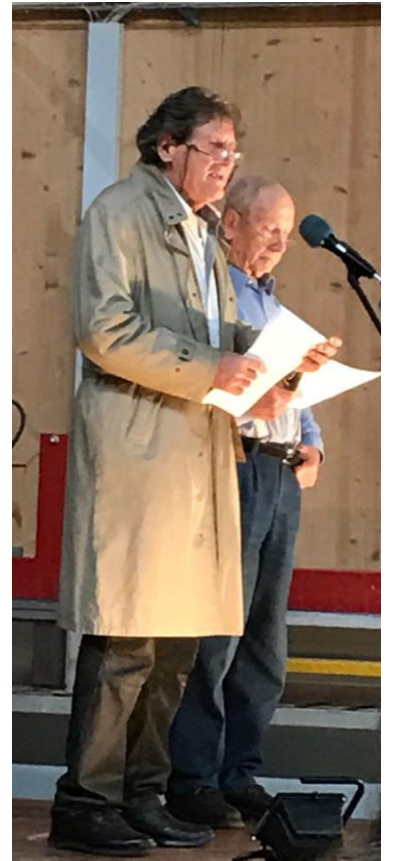


te dieser in Begleitung des Polizisten auf die Bühne. Mit ihren markanten Stimmen zogen die beiden Sprecher alle in ihren Bann und nahmen sie mit ihrem haarsträubenden Fall „Die nassen Hosen“ auf die Reise. Es folgte ein Wechsel zwischen der Erzählung des Krimis und der musikalischen Umrahmung der Geschichte durch die Musikantinnen und Musikanten mit den Stücken „Lux Aeterna“ und „What Goes in the Night“. Die United Young Band unterstützte den Musikverein bei den Stücken „Let Me Entertain You“ und „Miss Marples Theme“.

Die abschliessende Satire brachte viele zum Lachen, aber auch zum Nachdenken, und bot viel Stoff für weiterführende Diskussionen. Die jeweiligen Darbietungen wurden vom Publikum mit viel Applaus belohnt und sogar Philip Maloney, der bekanntlich nicht viel von den Künsten der Musik hält, liess sich von den Klängen mitreissen und wiegte im Takt der Musik hin und her. Abschliessend lässt sich sagen, das Herbstprojekt war ein voller Erfolg, oder wie Philip Maloney sagen würde:

So geht das!

Sarah Barmettler



Weitere Bilder unter www.mvdallenwil.ch

Musikantin / Musikant

Der Musikverein Dallenwil sucht per sofort oder nach Vereinbarung Musikantinnen und Musikanten, welche im Musikverein Dallenwil aktiv mitwirken möchten.

Bereits viele spannende Projekte wie das Musical Dreams, das Hörspiel die Schwarzen Brüder, das Weihnachtskonzert im Länderpark, die grössten Schweizer Hits, das Kinderkonzert Felix, das Konzert FantasyMix und den Sonntagskrimi mit Philip Maloney durften wir einem breiten Publikum präsentieren. Dank den innovativen Konzertideen schaffen wir es als Dorfverein immer wieder, auch an den traditionellen Jahreskonzerten nicht nur eingefleischte Blasmusikfans zu begeistern und zu überraschen. Denn Blasmusik ist längst kein verstaubtes und klischeehaftes Hobby mehr. Neben der Kameradschaft stehen Spass und Unterhaltung im Vordergrund.

Wir dürfen uns glücklich schätzen, unter der Leitung von Daniele Giovannini zu stehen. Der innovative Tessiner Musiker ist dank seiner aufgeschlossenen und flexiblen Art stets offen für neue Konzertideen und unterstützt uns kompetent in der Umsetzung der Projekte.

Zum Nachwuchs pflegen wir einen guten Kontakt und integrieren die jungen Musikantinnen und Musikanten in den verschiedenen Projekten. So spielten die Jugendlichen der United Young Band Dallenwil beim Krimikonzert mit Philip Maloney mit.

**WIR SUCHEM
VERSTÄRKUNG**

Wir planen, vom 14. – 16. Juni 2019 am 1. Innerschweizer Musikfest in Hergiswil teilzunehmen. An diesem Anlass besteht die Möglichkeit, sich mit anderen Vereinen in einem kollegialen Wettstreit zu messen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wenn Sie ein Instrument spielen oder gespielt haben und gerne einmal in einem Projekt / Konzert mitspielen möchten, melden Sie sich bei Daniela Niederberger unter daniela.niederberger@mvdallenwil.ch.

Wir freuen uns auf Sie!!

Lindelikoncert

Dienstag, 7. Juni 2016



Kinderchor Dallenwil



United Young Band

Dallenwil



Musikverein Dallenwil



Schwyzerörgeli Dallenwil



Jubilarinnen und Jubilare



Der Musikverein Dallenwil ist ein sehr aktiver Verein. Mit den jährlichen Konzerten, musikalischen Projekten und dem Mitwirken bei Festanlässen leisten wir einen Beitrag zur Kultur und zur Identität im Dorf und im ganzen Engelbergertal. Es macht uns Spass und Freude miteinander ‚Etwas auf die Beine‘ zu stellen und Brücken zwischen Jung und Alt zu schlagen.

Dabei sein, mitmachen, unterstützen Werden Sie Passiv- oder Gönner-Mitglied

Passivmitglieder geben:

- Ideelle Unterstützung
- Jahresbeitrag CHF 25 (Einzel) / CHF 40 (Paare)
- Helfen uns ab und zu bei Anlässen

und bekommen:

- Jahresprogramm
- Schriftliche Einladung an Konzerte
- ein Gratisgetränk am Jahreskonzert
- Beratende Teilnahme an der GV
- Interne Musikzeitung „Forte Fortissimo“
- Informationen zu Projekten (Musiktage, usw.)
- Teilnahme am traditionellen Sommerplausch Wirzweli/Gummen

Gönner geben:

- Ideelle Unterstützung
- Jahresbeitrag ab CHF 100

und bekommen:

- Jahresprogramm
- Schriftliche Einladung an Konzerte
- ein Gratisgetränk am Jahreskonzert
- Interne Musikzeitung „Forte Fortissimo“
- Gönner Apéro am Lindelikonzert
- Teilnahme am traditionellen Sommerplausch Wirzweli/Gummen
- Informationen zu Projekten (Musiktage, usw.)
- Einladung zum Samichlaushock (inkl. Abendessen)

Wie?

Ganz einfach und ohne jede Verpflichtung den Jahresbeitrag überweisen oder sich bei einem Mitglied melden.

Musikverein Dallenwil, 6383 Dallenwil
Nidwaldner Kantonalbank, 6386 Wolfenschiessen
IBAN CH12 0077 9000 25600 2100

**Vielen Dank
für Ihre
wertvolle Unterstützung**

 **musikverein dallenwil**

Vorschau Jahreskonzert 2017

8. und 9. April 2017

Der Musikverein ist bekannt für seine facettenreichen Jahreskonzerte – gemeinsame Auftritte mit Sängerinnen und Sängern, verschiedenen Gastformationen oder der United Young Band sind nur einige Highlights der letzten Jahre. Und auch für das Jahreskonzert 2017 dürfen Sie geschätzte Musikfreunde gespannt sein: Blasmusik trifft Violine – eine aussergewöhnliche Klangvielfalt.

Die Violine wird nicht nur als Soloinstrument zu hören sein, sondern auch im Gesamtcorps mit Blasmusik. Bekannte Filmmusik wird genauso erklingen wie gehörfällige Klassiker. Der Musikverein freut sich gemeinsam mit Robin De Stefani auf dieses spannende Projekt.



Robin De Stefani ist Geigenspieler im bekannten Luzerner 21st Century Orchestra. Er ist 29 Jahre alt, erreichte den Master in Music Performance (ehemaliges Konzertdiplom) und studiert derzeit Musikpädagogik an der Hochschule Luzern - Musik. Neben seiner Konzerttätigkeit unterrichtet er an diversen Musikschulen in der Zentralschweiz.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Jahreskonzert vom 8. und 9. April 2017 in der MZA Steini in Dallenwil.

Impressum

Herausgeber

Musikverein Dallenwil
Giessenstrasse 9, 6383 Dallenwil
www.mvdallenwil.ch

Präsidentin

Daniela Niederberger
daniela.niederberger@mvdallenwil.ch

Druck

Druckerei Odermatt AG, Dallenwil

Redaktionsleitung

Werner Odermatt
werner.odermatt@mvdallenwil.ch

Dirigent

Daniele Giovannini
daniele.giovannini@mvdallenwil.ch



Unser Dirigent Daniele Giovannini ist Vize-Schweizer-Meister

Anfang September fand in Baden der 8. Schweizerische Dirigentenwettbewerb statt. Dirigentinnen und Dirigenten aus der ganzen Schweiz konnten sich bewerben. Von der Musikkommission wurden schliesslich zwölf Kandidaten zugelassen. Nach überstandener Vorrunde ging es im Halbfinal weiter. Die Kandidaten hatten acht Minuten Zeit, ein Werk mit der Brass Band Musikgesellschaft Reiden zu proben, anschliessend wurde das Werk aufgeführt. Der Final bestand schliesslich darin, eine Komposition mit der Stadtharmonie Zürich Oerlikon-Seebach einzustudieren und diese am Galakonzert zu präsentieren. Unser Dirigent Daniele Giovannini durfte hinter Sandro Blank aus Luzern den hervorragenden zweiten Platz entgegennehmen.



Mehr Informationen unter www.dirigentenwettbewerb.ch.

Herzliche Gratulation Daniele!



v.l.n.r. Christian Noth (Präsident Musikkommission), Boris Oppliger (3. Preis), Sandro Blank (1. Preis), Daniele Giovannini (2. Preis), Franco Cesarini (Jury Präsident)
(Bild Valentin Luthiger)

NJBO Musiklager 10. – 17. Juli 2016 in Interlaken



Am Samstag 10. Juli 2016 fuhr ich mit meinem vollgepackten Auto Richtung Interlaken ins Nationale Jugendblasorchester Lager (NJBO). Vollgepacktes Auto, weil darin waren Tuba, Velo und Koffer. Es war schon mein zweites Lager. Im letzten Herbst überredete mein Firmgötti Ivo mich, am Unterwaldner Musiklager in Engelberg teilzunehmen. Da gefiel es mir super, besonders die Kameradschaft und musikalisch konnte man sehr viel profitieren. So freute ich mich sehr auf diese Woche.

Nach der Begrüssung im Probelokal fing sogleich die erste Registerprobe an. Die Noten hatten wir schon vorgängig per Post bekommen, so dass wir zu Hause die Stücke anschauen und üben konnten. Im Probelokal begannen die strengen Proben unter der Leitung der Diri-

gentin Isabella Ruf-Weber und mehreren Registerlehrern. Dabei wurden die Stücke „Fribourg“, „Tiento del Primer tono y Batalla Imperial“, „La Basilica di San Marco“, „A Lende do Curupira“, „Symphonic Dance“, „Divertimento“ und die „NJBO Fanfare“ geübt. Am Montag kam der Komponist von „Divertimento“, Oliver Wespi, sogar persönlich zu uns und probte mit uns sein Stück.



Unsere Sportration genossen wir dreimal täglich in Form des „Hotelstutzes“ mit dem Velo. Das höher gelegene Hotel verwöhnte uns mit ei-

nem wunderbaren Ausblick auf die Jungfrau und die vierspurige Autobahn. Diese war gleichzeitig unser täglicher Weckruf. Nach dem Frühstück, das aus einem reichhaltigem Buffet bestand, standen bis zu acht Stunden Proben auf dem Programm.

Am Morgen fingen die Registerproben jeweils mit einer Yoga Übung an. Mein Registerleiter hiess Amos Gfeller. Er konnte mir vieles beibringen. Nach einer kurzen Pause, hiess es Lokal wechseln und es ging mit der Gesamtprobe weiter bis zum Mittagessen. Alle Proben waren in Schriftdeutsch, so dass auch unsere Romands etwas verstanden.

Verschwitz und hungrig von den Anstrengungen des Morgens und der Velofahrt stürmten wir erneut in den Esssaal des Waldhotel Unspunnen.

Anschliessend ging es weiter mit Register- und Gesamtproben. Da hiess es; üben, üben, üben bis um achtzehn Uhr. Nach einem fürstlichen Nachtessen durften wir nochmals proben, bis spät in die Nacht.





Durch die grosse Erfahrung der musikalischen Leitung konnten wir sehr viel profitieren. Trotz der harten Arbeit gab es aber auch durchaus amüsante und unterhaltsame Stunden, sowohl tagsüber wie auch nachts.

Nach sieben Tagen standen dann die Konzerte an. Jona (SG), Düdingen (FR) und Interlaken (BE) hiessen die Stationen für die letzten drei Tage. Endlich

konnten wir unser Erlerntes präsentieren! Das Publikum war begeistert.

Rückblickend kann ich sagen, dass es ein grosses Erlebnis war und ich musikalische Fortschritte erzielte, wie auch viele neue Bekanntschaften mit jungen Leuten aus der ganzen Schweiz geknüpft habe. Auch kann ich es nur allen empfehlen, selbst an einem Musiklager teilzunehmen, wo immer euch die Gelegenheit dazu geboten wird. Der Spassfaktor ist garantiert, egal wo, ob im NJBO oder in einem andern Lager.

Bericht vom Lager / Werni Odermatt



Das Nationale Jugendblasorchester (NJBO) wird vom Schweizer Blasmusikverband SBV und dem Schweizer Jugendmusikverband SJMV gemeinsam getragen. Die Aufnahme steht musikinteressierten Jugendlichen im Alter zwischen 16 und 22 Jahren offen und ist vom Ergebnis einer musikalischen Prüfung abhängig.

Das NJBO bezweckt die Förderung junger Musikantinnen und Musikanten der Trägerverbände sowie die Förderung und Pflege der Blasorchestermusik auf hohem Niveau. Dabei stehen die Durchführung einer Musikwoche für Jugendliche und verschiedene Konzerte im Vordergrund.

Wichtige Termine 2016/17

NICHT VERGESSEN

Datum	Zeit	Ort	Was
7. Dezember 2016	19.30 Uhr	MZA Steini, Dallenwil	Samichlaisabig
17. Januar 2017	19.30 Uhr	MZA Steini, Dallenwil	83. Generalversammlung
11. Februar 2017		Dallenwil	Kinder- und Jugendmusical „Lizi, die Wirzwelihexe auf Musikreise“
8. April 2017	20.00 Uhr	MZA Steini, Dallenwil	Jahreskonzert
9. April 2017		Kirche Dallenwil	Weisser Sonntag Dallenwil
9. April 2017	16.00 Uhr	MZA Steini, Dallenwil	Jahreskonzert
23. April 2017		Kirche Wolfenschiessen	Weisser Sonntag W'schiessen
7. Mai 2017		Kirche Büren	Weisser Sonntag Büren
13. Juni 2017	19.30 Uhr	MZA Steini, Dallenwil	Lindelikoncert
15. Juni 2017		Schulhaus Erlen	Fronleichnam
18. Juni 2017	10.30 Uhr	Talstation Wirzweli	Muisig-Reisli uf ä Gummä
22. Oktober 2017		Wolfenschiessen	Älplerchilbi
23. Oktober 2017		Dallenwil	Älplerchilbi
1. November 2017		Kirche Dallenwil	Allerheiligen (Kleinformation)
7. Dezember 2017	19.30 Uhr	MZA Steini, Dallenwil	Samichlaishock

Vorschau 2019!!

Datum	Zeit	Ort	Was
14. – 16. Juni 2019		Hergiswil	1. Innerschweizer Musikfest

Herzlichen Dank an die folgenden, speziellen Unterstützer des MVD:

